

16. GR Lohr: Ressourcenverschwendung

Durch Regenfälle und Unwetter werden auch viele Blätter, Blütenstaub, Geäst etc. auf die Straßen verfrachtet. Es entstehen auch starke Verschmutzungen auf den Straßen durch Ausschwemmungen von Straßenbanketten und Böschungen. Diese Verunreinigungen werden mit Waschwagen und Kehrmaschinen beseitigt.

Ein weiterer Grund für das Straßenwaschen nach Regenfällen ist, dass der auf den Straßen gebundene Staub durch den Regen gelöst wird und somit mittels Druck in das Rinnsal gewaschen werden kann.

Das Wasser für die Waschwagen wird aus Hydranten entnommen. Würden diese Hydranten nicht regelmäßig verwendet werden, kommt es dort zu Keimbildungen. Das bedeutet, dass diese Hydranten regelmäßig gespült werden müssten, und so das Wasser ungenutzt wegrinnen würde.

Beim Straßenwaschen wird auch teilweise (ca. 10 %) Mühlgangwasser verwendet.